

Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band: 49 (2025)
Heft: 2

Rubrik: Endlich finden sie Eingang in die Schule

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das im Lehrmittel porträtierte Sinti-Mädchen Seraphina nimmt ihr Buch in Empfang und entdeckt sich darin.

Full House bei der Vernissage in der Pädagogischen Hochschule Zürich.

Das Lehrmittel als Buch; es existiert auch digital auf der Homepage der Stiftung Erziehung zur Toleranz SET.

Endlich finden sie Eingang in die Schule

Seit 2023 kommen die Jenischen, gemeinsam mit den Sinti und den Roma in den Schulbüchern vor. In einem Lehrmittel, das Vertreter und Vertreterinnen der Minderheiten selber erarbeitet haben. Zusammen mit Fachpersonen und einem Team der Pädagogischen Hochschule Zürich. Die Radgenossenschaft hatte die Initiative ergriffen. Wenn der Staat nicht dafür sorgt, dass die von ihm anerkannten Bevölkerungsgruppen in die Lehrmittel kommen, schaffen wir das selber, war die Idee. «Nichts über uns ohne uns» lautete das Prinzip, nach dem die Arbeitsgruppe arbeitete. Im Lehrmittel, es ist ein Buch und ein Internet-Angebot, stehen heute lebende Menschen aus den drei Gruppen im Zentrum, in Bild und Wort.

«Es handelt sich um eine Pionierarbeit im Lehrmittelbereich – schon fast geschichtsträchtig», sagte der Rektor der Pädagogischen Hochschule an der Vernissage: «Erstmals auf europäischer Ebene behandelt ein Lehrmittel gleichzeitig alle diese drei Minderheitsgruppen gemeinsam. Das gibt es meines Wissens in keinem andern europäischen Land.»





Auf dem Platz Rania bei Zillis, Ort der Begegnung.

